



Gemeinde Oberuzwil

Nr. 4 | 26. Februar 2026



aktuell auf oberuzwil24

Mitteilungsblatt

Oberuzwil



POSITIVES ERGEBNIS STÄRKT ERNEUT EIGENKAPITAL

Finanziell betrachtet war 2025 ein Jahr mit zwei Gesichtern

Gesamtrechnung 2025: Deutlich besserer Abschluss als erwartet

Publikationsorgan der Gemeinde Oberuzwil
12. Jahrgang
erscheint 14-täglich
kostenlos für alle Haushalte
im Gemeindegebiet

Herausgeberin und Redaktion
Gemeinderatskanzlei Oberuzwil
Flawilerstrasse 3
9242 Oberuzwil
Telefon 071 950 48 30
gemeinde@oberuzwil.ch

Auflage
3100 Exemplare

Druck und Layout
Cavelti AG, Gossau
Inserate per E-Mail an:
inserate@oberuzwil.ch

Nächste Ausgabe
12. März 2026

Inserate- und Redaktionsschluss
6. März 2026, 8.30 Uhr

Unsere Erfolgsrechnung weist einen Gesamtergebnisüberschuss (2025) von knapp 1,7 Mio. Franken aus, der dem freien Eigenkapital zugeführt werden kann. Dieses Ergebnis verdanken wir insbesondere einer erfreulich positiven Entwicklung bei den Steuererträgen. Zugleich hat sich gezeigt, dass das Ergebnis stark durch einmalige Effekte und zeitliche Verschiebungen bei Projekten beeinflusst wurde. Fazit ist, dass operative Herausforderungen weiterhin bestehen.

Die Einheitsgemeinde Oberuzwil schliesst das Rechnungsjahr 2025 mit einem positiven Ergebnis ab. Die Erfolgsrechnung weist einen Ertragsüberschuss von knapp 1,7 Mio. Franken aus und liegt damit deutlich über dem budgetierten Wert von minus 2,2 Mio. Franken.

Hauptgrund für das bessere Resultat sind höhere Steuererträge als angenommen. Sowohl bei den Einkommens- und Vermögenssteuern als auch bei weiteren Steuerarten entwickelten sich die Einnahmen erfreulich. Gleichzeitig blieb der betriebliche Aufwand insgesamt im Rahmen der Erwartungen. Einzelne Mehr- und Minderaufwände glichen sich weitgehend aus.

Investitionen

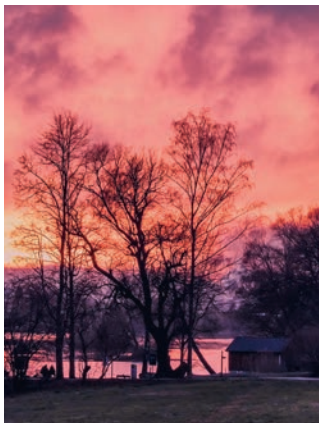
Auch bei den Investitionen verlief das Jahr planmässig. Verschiedene Projekte konnten abgeschlossen werden; kleinere Projekte werden weitergeführt und erst im 2026 abgeschlossen.

Eigenkapital gestärkt

Der erzielte Ertragsüberschuss erhöht das Eigenkapital weiter. Das frei verfügbare Eigenkapital beträgt Ende 2025 somit 33,0 Mio. Franken. Aber auch dieses zweckfreie Eigenkapital besteht nicht in Form von Geld in der Kasse. Künftige Investitionen werden nicht über das Eigenkapital finanziert.

Zusammenfassung

Die Jahresrechnung 2025 zeigt insgesamt ein robustes Bild: stabile Aufwandsentwicklung, höhere Erträge als erwartet und eine gesunde Investitionstätigkeit bei tragbarer Verschuldung. Über die Genehmigung der Rechnung befindet die Bürgerschaft im Rahmen der ordentlichen Bürgerversammlung.



Titelbild: Adrian Rüegg



TERMINE

Vorgemeinde

Dienstag, 17. März 2026, 20.00 Uhr

gemeinsam mit den Kirchgemeinden und der Wasserkorporation, im Singsaal vom Oberstufenzentrum Schützengarten

Bürgerversammlung

Dienstag, 31. März 2026, 20.00 Uhr

im Anschluss an die Wasserkorporation Mehrzweckanlage Breite, Oberuzwil



Rechnungskommentar 2025 kompakt

Die Erfolgsrechnung 2025 schliesst mit einem Überschuss von knapp 1,7 Mio. Franken ab. Budgetiert war ein Minus von rund 2,2 Mio. Franken. Der budgetierte Reservebezug von 1,8 Mio. Franken wurde nicht beansprucht.

Diese Besserstellung ist auf einen erfreulichen Steuerabschluss von total 2,7 Mio. Franken mit Mehreinnahmen über alle Sparten zurückzuführen. Weiter konnten höhere Grundbuchgebühren (155 000) und höhere Sozialhilfe-Rückerstattungen (229 000) verzeichnet werden. Ausserdem wurden zusammengefasst in acht Hauptkontengruppen insgesamt rund 1,5 Mio. Franken weniger ausgegeben als budgetiert.

Wertberichtigungen auf acht Objekten (total 382 000) sowie a. o. Einnahmen aufgrund von Hinweisen der Revision bzgl. Lüftungsanlage Bichwil und der Bewertung des Delkredere (total 874 500) komplettieren das Bild.

Bauabrechnungen

In dieser Ausgabe des Mitteilungsblattes publizieren wir auch die Bauabrechnungen der Projekte Anbau/Sanierung Gemeindehaus und des Sägeweiher. Diese Schlussabrechnungen sind Bestandteil der Investitionsrechnung 2025 und werden auch im Geschäftsbericht 2025 veröffentlicht werden.



Standortbestimmung

Bis zur Bürgerversammlung vom 31. März 2026 stellen wir Ihnen nicht nur den Stand der grösseren Projekte laufend vor, sondern informieren Sie auch über den finanziellen Status der Gemeinde. In dieser Ausgabe geben wir einen Einblick in den Rechnungsabschluss 2025, in der nächsten Ausgabe wird das Budget 2026 folgen. Den Abschluss der Trilogie bildet dann kurz vor der Bürgerversammlung die Finanzplanung 2026–2030.



ABSTIMMUNGEN

am Sonntag, 8. März 2026

Eidgenössische Vorlagen

- Volksinitiative «Ja zu einer unabhängigen, freien Schweizer Währung mit Münzen oder Banknoten (Bargeld ist Freiheit)» und direkter Gegenentwurf Bundesbeschluss über die schweizerische Währung und die Bargeldversorgung.
- Volksinitiative «200 Franken sind genug! (SRG-Initiative)».
- Volksinitiative «Für eine gerechte Energie- und Klimapolitik: Investieren für Wohlstand, Arbeit und Umwelt (Klimafonds-Initiative)».
- Bundesgesetz vom 20. Juni 2025 über die Individualbesteuerung.

Kantonale Vorlagen

- Kantonsratsbeschluss über den Verkauf der Grundstücke WILWEST und die Kompensation von Fruchtfolgeflächen im Kanton St. Gallen.
- Kantonsratsbeschluss über den Neubau des Berufs- und Weiterbildungszentrums Rapperswil-Jona am Standort «Südquartier» in Rapperswil.
- Kantonsratsbeschluss über den Bau der «Kantonsstrasse zum See» mit Kostenbeteiligung am «Anschluss Witen mit Zubringer».

Informationen zur brieflichen Stimmabgabe und zu den Urnenöffnungszeiten finden Sie auf dem Stimmrechtsausweis in den Abstimmungsunterlagen.

Fehlende Stimmrechtsausweise und Abstimmungsunterlagen können bis Freitag, 6. März 2026, 13.00 Uhr im Gemeindehaus (Front-Office) bei der Stimmregisterführerin bezogen werden.

E-Voting

Für die Stimmberechtigten, die sich für E-Voting angemeldet haben, ist die elektronische Urne seit Montag, 9. Februar 2026, 12.00 Uhr geöffnet und schliesst am 7. März 2026 um 12.00 Uhr.

Sägweiher-Projekt schliesst deutlich unter Kredit ab

Der neu gestaltete Sägweiher ist fertiggestellt. Nun liegt auch die Schlussabrechnung vor: Die verbleibenden Nettokosten für die Gemeinde Oberuzwil belaufen sich auf 280 000 Franken.

Der Gemeinderat hat im Jahr 2018 das Wasserbauprojekt «ökologische Aufwertung Sägweiher» genehmigt. Der Netto-Kredit von 750 000 Franken wurde von der Bürgerversammlung am 26. März 2019 mit dem Investitionsbudget 2019 genehmigt. Demgegenüber steht nun die Abrechnung mit Nettokosten von 280 000 Franken.

Positive Entwicklung

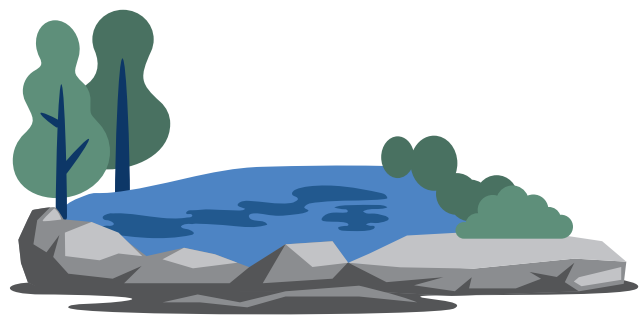
Aufgrund eines Rechtsmittelverfahrens wurde der Start des Wasserbauprojektes mehrfach verzögert. Nach etwas mehr als einem Jahr Bauzeit sind die Arbeiten zwischenzeitlich erfolgreich abgeschlossen. Der Baustart fand am 29. April 2024 statt, die Bauabnahme mit dem Amt für Wasserbau am 25. August 2025 und eine öffentliche Besichtigung für die Bevölkerung am 18. Juni 2025.

Die Zahlen

Der finanzielle Abschluss ist dank den Subventionsbeiträgen von Bund, Kanton und Region sowie einem Fonds positiv ausgefallen:

	Kostenvoranschlag Februar 2018 Index 10/2020: 100 inkl. 7.7% MwSt.	Abrechnung Dezember 2025 Index 10/2025: 119 inkl. 8.1% MwSt.
Regiearbeiten	50 000	31 964.45
Baustelleneinrichtung	20 000	94 937.10
Wasserbau	1 064 630	1 025 718.31
Projekt, Bauleitung	225 370	243 307.27
Erfolgsrechnung 23, 24, 25*		-226 184.08
Total Kosten	1 360 000	1 169 743.05
		-14.0%
Subventionen		
Bund		-375 368.55
Kanton	-610 000	-107 248.15
Agglo Wil		-155 720.00
Fonds		-250 000.00
Nettokosten	750 000	281 406.35
		-62.5%

* einzelne Rechnungen wurden in den Erfolgsrechnungen 2023, 2024 und 2025 verbucht, da zusätzlich zum Projektperimeter 2018 Anpassungen an Wegen/Rampen vorgenommen wurden.





BAUANZEIGE

Gesuchsteller

Stefan und Heidi Hartmann,
Bernholz 2423, 9248 Bichwil

Grundeigentümer

Stefan Hartmann, Bernholz 2423,
9248 Bichwil

Bauvorhaben

Dachsanierung und Installation
Photovoltaikanlage auf Dach
des Gebäudes Vers-Nr. 1085 auf
Grundstück Nr. 2667, Oberdorf,
9248 Bichwil

Einsprachefrist

28. Februar bis 13. März 2026

Die Pläne sind während der Einsprachefrist im Gemeindehaus angeschlagen oder können auf der Bauverwaltung eingesehen werden.

ZAHLEN IM FOKUS

Schlussabrechnung des Gemeindehauses liegt vor

Nach dem Abschluss der Bauarbeiten am Gemeindehaus liegt nun auch die Bauabrechnung vor. Das Erweiterungs- und Sanierungsprojekt konnte nach über zwei Jahren Bauzeit erfolgreich beendet werden.

Die Bürgerschaft bewilligte am 28. November 2021 für den dreigeschossigen Anbau einen Kredit von 5,18 Mio. Franken (53,8% Ja-Stimmen). Im Februar 2025 genehmigte der Gemeinderat zusätzlich einen Nachtragskredit von 162 000 Franken für die Erweiterung des Sozialamtes. Sämtliche Bauarbeiten konnten bis im Sommer 2025 abgeschlossen werden und das Resultat am Tag der offenen Tür am 31. August 2025 präsentiert werden. Der Gemeinderat hat folgende Schlussabrechnung für den Um- und Anbau des Gemeindehauses genehmigt:

	Kostenvoranschlag Februar 2018 Index 07/2021: 101.4 Inkl. 7.7% MwSt.	Abrechnung Dezember 2025 Index 04/2025: 119 Inkl. 8.1% MwSt.
1 Vorbereitung	220 000	72 693.90
2 Gebäude	4 166 000	4 538 656.40
3 Einrichtungen	91 000	64 292.35
4 Umgebung	290 000	140 572.35
5 Nebenkosten	210 000	185 721.90
6 Reserve	103 000	
7 Ausstattung	100 000	212 506.85
Total Kosten	5 180 000	5 214 443.75
		+0.7%

Nachtragskredit

	Kostenvoranschlag Februar 2025	Abrechnung Dezember 2025
Total	162 000	146 964.60



Mehr Platz für die Primarschule Breite

Die Primarschule Oberuzwil auf der Breite wächst weiter: In den kommenden Jahren steigt die Zahl der Klassen kontinuierlich an. Um dieser Entwicklung rechtzeitig zu begegnen, hat der Gemeinderat die Schulraumerweiterung für die Häuser 1, 2 und 4 beschlossen. Für die bereits länger angekündigte Umbaustappe im Sommer 2026 sind Investitionen von insgesamt 745 000 Franken budgetiert.

Gemäss Schulraumplanung wird die Zahl der Primarklassen von heute 19 (Schuljahr 2025/26) auf voraussichtlich 24 Klassen im Schuljahr 2029/30 ansteigen. Bereits im kommenden Schuljahr 2026/27 werden 21 Klassenzimmer benötigt, danach steigt der Bedarf weiter an. Hintergrund sind die aktuellen Schülerzahlen sowie die prognostizierten Entwicklungen bei den Vorschulkindern. Die neuste Schulraumplanung von Ende 2025 zeigt auf, wie der zusätzliche

Bedarf innerhalb des bestehenden Breite-Areals gedeckt werden kann. Ziel ist es, den vorhandenen Raum effizienter zu nutzen und gleichzeitig den heutigen pädagogischen Anforderungen gerecht zu werden.

Gezielte Umbauten in drei Häusern

Die Etappe 2026 konzentriert sich auf die Häuser 1, 2 und 4 der Schulanlage Breite.

- Haus 1: Durch eine Neuorganisation bestehender Räume entsteht ein zusätzliches Schulzimmer. Die Anpassungen erfolgen mit möglichst wenigen baulichen Eingriffen.
- Haus 2: Zwei neue Therapieräume werden eingebaut, zudem werden zwei Gruppenräume reaktiviert. Damit verbessert sich die Situation für Förder-, Therapie- und Kleingruppenunterricht deutlich.

- Haus 4: Hier entstehen drei neue Gruppenräume sowie ein zusätzliches Schulzimmer, um den steigenden Raumbedarf aufzufangen.

Die Arbeiten sind so geplant, dass sie sich möglichst gut in die bestehende Gebäudestruktur einfügen und den Charakter der Anlage bewahren.

Umsetzung in den Sommerferien 2026

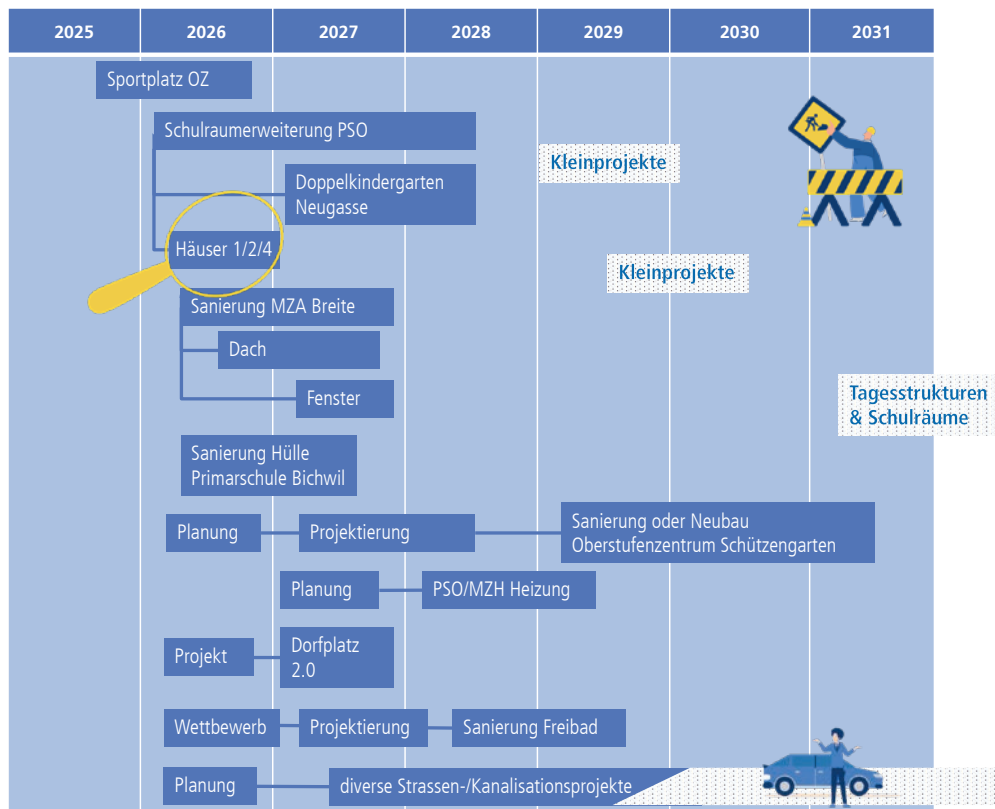
Damit der Schulbetrieb möglichst wenig beeinträchtigt wird, sollen die Bauarbeiten während der Sommerferien 2026 ausgeführt werden. Die Bauzeit ist ehrgeizig auf rund sechs Wochen angesetzt. Insgesamt ergibt sich ein Investitionsvolumen von 745 000 Franken (inkl. MWST). Der Kredit wurde ins Investitionsbudget 2026 aufgenommen.

Schrittweise Entlastung geplant

Die Schulraumerweiterung ist Teil einer längerfristigen Planung. Ab Sommer 2028 soll der neue Doppelkindergarten an der Neugasse bezogen werden. Mit der Verlagerung einzelner Nutzungen dorthin wird sich die Raumsituation auf der Breite zusätzlich entspannen. Mit der Etappe 2026 stellt die Gemeinde sicher, dass die Primarschule Breite auch in den kommenden Jahren genügend und zeitgemässe Schulräume anbieten kann – und das innerhalb der bestehenden Bausubstanz.

Zeit gewinnen

In der letzten Ausgabe des Mitteilungsblattes haben wir Ihnen die Sanierung der Aussenhülle der Primarschule Bichwil vorgestellt, welche an der Bürgerversammlung vom 31. März 2026 zur Abstimmung gelangt. Um den knappen Zeitplan einhalten und gebührend Rücksicht auf den Schulbetrieb nehmen zu können, wird das notwendige Baugesuch für dieses Projekt bereits jetzt publiziert. Die Kreditfreigabe bleibt selbstverständlich vorbehalten.



Bioabfuhr in Oberuzwil gut etabliert

Die Bioabfuhr in der Gemeinde Oberuzwil ist seit drei Jahren an die Biokommission des ZAB angeschlossen. Die Umstellung von der früheren Grünabfuhr auf die heutige Bioabfuhr hat sich bewährt. Ab Mitte März wird die Sammlung wieder wöchentlich durchgeführt.

Seit anfangs 2023 ist die Gemeinde Oberuzwil Mitglied der durch den ZAB geführten Biokommission, der mittlerweile 18 Gemeinden in der Region angeschlossen sind. Durch diese Zusammenarbeit konnte die Sammlung von Bioabfällen weiter optimiert und regional koordiniert werden.

Leichte Abnahme bei den Sammelmengen

Im Jahr 2025 wurden insgesamt 458 Tonnen Bioabfälle gesammelt. Das entspricht einer Abnahme von knapp 21 Tonnen gegenüber dem Vorjahr. Die tieferen Sammelmengen sind insbesondere auf das mittelmässige Frühlings- und Sommerwetter zurückzuführen. Trotzdem zeigen die Zahlen aus den letzten Jahren, dass das Angebot gut genutzt wird und die Bevölkerung die Bioabfuhr aktiv in Anspruch nimmt.

Saisonale Anpassung der Sammlung

In den Monaten Januar und Februar findet die Sammlung aufgrund der saisonal geringeren Mengen im Zweiwochenrhythmus statt. Ab Mitte März werden die Biocontainer wieder wöchentlich geleert, um dem steigenden Aufkommen gerecht zu werden. Die genauen Abfuhrdaten sowie weitere Informationen zur Bioabfuhr sind in der Abfall-Agenda oder auf dem Flugblatt im Mitteilungsblatt vom 15. Januar 2026 ersichtlich. Jahresvignetten sowie Bündel für Einzelabfuhr können weiterhin beim Front-Office bezogen werden.



«GEBURTSTAGSKINDER» 80, 85, 90, 95 UND ÄLTER

Feierliche Anlässe für unsere Jubilarinnen und Jubilare

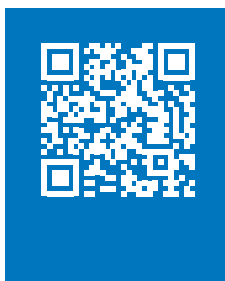
Seit dem vergangenen Jahr würdigt die Gemeinde Oberuzwil runde Geburtstage ab dem 80. Lebensjahr sowie besonders hohe Jubiläen im Rahmen einer gemeinsamen Feier. Auch in diesem Jahr freut sich die Gemeinde, Einwohnerinnen und Einwohner zu ehren, die ihren 80., 85., 90., 95. Geburtstag oder einen noch höheren Ehrentag begehen dürfen.

Alle Jubilarinnen und Jubilare, die in diesem Jahr ein solches Jubiläum feiern, erhalten in den kommenden Tagen eine persönliche Voranzeige. Die Organisation der Anlässe übernimmt die Musikgesellschaft Bichwil-Oberuzwil. Zudem wird jeweils eine Vertretung des Gemeinderates anwesend sein, um die Glückwünsche der Gemeinde persönlich zu überbringen.

Bewohnerinnen und Bewohner, die das beeindruckende Alter von 100 Jahren oder mehr erreichen, werden auch weiterhin vom Gemeindepräsidenten persönlich besucht, um ihre aussergewöhnliche Lebensleistung individuell zu würdigen.

Die Gemeinde Oberuzwil freut sich auf die bevorstehenden Feierlichkeiten und bedankt sich herzlich bei allen Beteiligten, die diese besonderen Momente ermöglichen.

Mehr Infos unter [oberuzwil24!](http://oberuzwil24.ch)



Oster Kafi

Traditionell findet am 28. und 29. März 2026 jeweils von 11.00 bis 16.00 Uhr, unser Oster Kafi im Wohnheim Bisacht statt. Neu bieten wir ab 11.15 Uhr feine Grillwürste und Pommes Frites an.

Freuen Sie sich auf ein reichhaltiges Kuchenbuffet mit einer grossen Auswahl an Köstlichkeiten – von der klassischen Schwarzwälder Torte bis hin zum traditionellen Schlorzifladen. Natürlich darf auch unser feiner «Bisachtcafi» mit der traditionellen und geheimen Schnapsmischung nicht fehlen. Wunderschöne Dekorationsartikel aus unserem Atelier bereichern zudem Ihre Oster- und Frühlingszeit und laden zum Stöbern ein.

Für die Kinder gibt es auf dem Bisacht-Areal wieder eine «Osternästli-Suche». Am Sonntag um ca. 14.00 Uhr besteht ausserdem die Möglichkeit, an einem einstündigen geführten Spaziergang mit unseren Geissen teilzunehmen.

Wir freuen uns darauf, Sie im Osterkafi begrüßen zu dürfen.

Ihr Bisacht-Team



IHRE MEINUNG ZÄHLT

Sondernutzungsplan Gewässer Wilenbach

Vernehmlassung bis 20. März 2026

Die Gemeinde Oberuzwil hat für einen Abschnitt des Wilenbachs einen Sondernutzungsplan zur Festlegung des gesetzlich vorgeschriebenen Gewässerraums erarbeitet. Der Gemeinderat eröffnet dazu das Vernehmlassungsverfahren und lädt die Bevölkerung zur Mitwirkung ein.

Die Gemeinden sind gesetzlich verpflichtet, entlang von Bächen und Flüssen einen Gewässerraum festzulegen. Dieser dient dem Schutz der Gewässer und sorgt dafür, dass genügend Platz für Unterhalt, Hochwasserschutz und eine naturnahe Entwicklung vorhanden ist. Im Zusammenhang mit einem geplanten Bauvorhaben hat der Gemeinderat deshalb die Erarbeitung eines Sondernutzungsplans für einen Abschnitt des Wilenbachs in Auftrag gegeben. Der betroffene Bereich liegt nördlich der Wilenstrasse bis zu den Parzellen Nr. 1331 und 2333. Der Wilenbach verläuft dort heute eingedolt (unterirdisch) über die Parzellen Nr. 1404 und 2194. Eine Öffnung des Baches am heutigen Standort wäre aufgrund der Gebäude nicht möglich. Mit dem Sondernutzungsplan wird bereits heute der Raum gesichert, der für einen zukünftig offenen Bachlauf benötigt werden würde.

Vernehmlassung

Gemäss kantonalem Planungs- und Baugesetz hat die Gemeinde für eine geeignete Mitwirkung zu sorgen. Damit erhalten die Bevölkerung sowie betroffene Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer die Möglichkeit, sich zu äussern und Hinweise zum Sondernutzungsplan einzubringen. Das Vernehmlassungsverfahren dauert bis zum 20. März 2026. Informationen und Unterlagen sind online abrufbar auf der Oberuzwiler Website oder dem Mitwirkungsportal (mitwirken-oberuzwil.ch). Rückmeldungen können innert Frist direkt über das Mitwirkungsportal eingereicht werden. Diese werden anschliessend geprüft und gegebenenfalls berücksichtigt. Anschliessend entscheidet der Gemeinderat über den Sondernutzungsplan und sorgt für die öffentliche Auflage.

IHRE MEINUNG ZÄHLT

Strassenprojekt an der Dorfstrasse in Bichwil

Vernehmlassung bis 20. März 2026

Im Zusammenhang mit dem Neubauprojekt an der Dorfstrasse 7 in Bichwil sind Anpassungen an der Zufahrt notwendig. Die Bevölkerung ist eingeladen, sich im Rahmen der öffentlichen Auflage zum Strassenprojekt einzubringen.

Für das Grundstück Nr. 720 an der Dorfstrasse 7 ist der Abbruch des bestehenden Gebäudes und der Bau eines Mehrfamilienhauses geplant. Aufgrund der geplanten Anpassung an der Ein-/Ausfahrt wurde ein separates Strassenprojekt ausgearbeitet.

Konkrete Massnahmen

Geplant ist unter anderem eine kleine bauliche Anpassung im Bereich der Pflasterung bei der Ein- und Ausfahrt. Durch eine leicht erhöhte Steinreihe sollen Fussgängerinnen und Fussgänger besser vom Zufahrtsbereich weggeleitet werden. Zusätzlich werden auf der gegenüberliegenden Strassenseite zwei Verkehrsspiegel angebracht. Mit diesen Massnahmen wird die Sicherheit verbessert, da die Sichtverhältnisse eingeschränkt sind.

Vernehmlassung

Der Gemeinderat hat das Strassenprojekt zur Kenntnis genommen und das Mitwirkungsverfahren eingeleitet. Die Bevölkerung erhält damit die Möglichkeit, Einsicht in die Unterlagen zu nehmen, sich dazu zu äussern und Hinweise anzubringen. Das Vernehmlassungsverfahren dauert bis zum 20. März 2026. Informationen und Unterlagen sind online abrufbar auf der Oberuzwiler Website oder dem Mitwirkungsportal (mitwirken-oberuzwil.ch). Vernehmlassungen können innert Frist direkt über das Mitwirkungsportal eingereicht werden. Rückmeldungen werden geprüft und gegebenenfalls berücksichtigt.

ORTSMUSEUM

Wechselausstellung

Die Entstehungsgeschichte des Freibades im Ghüst

Am Sonntag, 8. März 2026, von 14.00 bis 16.00 Uhr, besteht die letzte Möglichkeit, sich in die Geschichte des Freibades im Ghüst zu vertiefen und die Bilder von Renata Bruggmann im Ortsmuseum Oberuzwil zu bewundern.

Mitwirkungsportal

Mit der E-Mitwirkung bietet die Gemeinde Oberuzwil einen benutzerfreundlichen Weg, sich zu den Unterlagen zu äussern. Die Bauverwaltung freut sich, wenn Sie die Stellungnahme digital erfassen, um eine effiziente und qualitative Auswertung zu ermöglichen.

So starten Sie mit der E-Mitwirkung:

1. Melden Sie sich ganz einfach an. Sie wurden per E-Mail eingeladen: Folgen Sie den Anweisungen im Einladungsmail. Sie möchten sich selbstständig registrieren: Öffnen Sie in Ihrem Browser die Adresse mitwirken-oberuzwil.ch und klicken Sie auf «Registrieren».
2. Erfassen Sie Ihre Rückmeldung direkt beim jeweiligen Dokument. Damit helfen Sie, eine effiziente Auswertung zu ermöglichen. Alternativ können Sie auch eine Allgemeine Rückmeldung erfassen.
3. Senden Sie die Stellungnahme bis spätestens 20. März 2026 digital ab.

Sie benötigen Unterstützung?
Gerne sind wir für Sie da.

Bitte wenden Sie sich bei Fragen zur Benutzung der E-Mitwirkung an die Bauverwaltung, 071 950 48 55, bauverwaltung@oberuzwil.ch oder verwenden Sie innerhalb der E-Mitwirkung den Menüpunkt «Hilfe».

Bichwiler Schulhausfasnacht

*Am Freitag, dem 13., welch ein Spektakel im Bichwiler Schulhaus,
da kamen die Kostüme aus den Schränken heraus.*

*Gruslig und bunt, man verkleidet sich zur Fasnacht
so man Kostüm hat die Kinder zum Lachen gebracht.*

*Ritter und Prinzessinnen, oder als Polizisten verkleidet,
Fasnachtshochburg wurde lange vorab vorbereitet.*

*An der Kreienbergstrasse, das war allen klar,
stieg auch dieses Jahr wieder ein Fest sonderbar.*

*Bewährtes vom Vorjahr kam wieder zum Zug,
In der Dunkelheit versteckt trieben die Lehrpersonen Unfug.
Der Gruselraum unten im Kellerverlies
sorgte für Gänsehaut – manch einem entwich laut «Wie fies!»*

*In der Disco darüber, da bebte das Klassenzimmer,
DJ Wehrli, DJ Ben und DJ Mika – waren Stilsicher wie immer.
Mit Beats und Rhythmus, professionell und laut,
Sie hatten die Disco einen Tag vorher schon aufgebaut.*



*Im ganzen Schulhaus gabs Spiele zuhauf verteilt auf alle Räume,
die ganzen Preise wecken schnell Gewinnerträume.*

*Höher, schneller, weiter geht immer
So dachten auch die Bichwiler Fasnachtsspinner.*

*Ein Skirennen quer durchs Schulleiterbüro,
mit Skiern aus Holz, klappte mal so mal so.
Ergänzt durch wacklige Türme und vier gewinnt Version extragross,
Bastelideen in der Bibliothek – kreativ und famos.*

*Der klassische Berliner durfte nicht fehlen,
überbrückte den Hunger und verleitete Affen und Löwen fast zum stehlen.
Tiger und Löwe wollten ebenfalls mehr,
bis die Mittagspause musste dann etwas anderes her.*

*Zur «Raubtierfütterung» gabs Hot-Dog, nach dem dritten wurde ein jeder satt,
damit auch der letzte genug Energie dann noch hat.
Denn in der Turnhalle hiess es mit dem 1-Uhr-Knall:
Auf die Plätze, fertig – Völkerball!*

Mehr Infos unter
oberuzwil24!



Hexen, Zauberer, Geister gegeneinander oder vereint,
haben geworfen, gefangen, gejubelt und gemeint:
«Ich alleine bin der König vom Völkerball»,
Bis der Ball einen dann doch traf mit einem Knall.

Zum Abschluss dann Macarena im Chor,
Koordination war gefragt wie nie zuvor.

Arme und Beine im Takt bewegt –
Die Hände wurden im Gleichschritt an Kopf, Hüfte und Schulter gelegt.

So war dieses Fest für jeden Verkleideten eine erfolgreiche Mission
und wird im nächsten Jahr vielleicht schon zur Bichwiler Tradition.
Zum Abschluss ein herzliches Danke, das ist doch klar,
an alle Prinzessinnen, Löwen und so manchen Fussballstar.

Danke, Bichwiler Fasnacht du warst wunderbar!

Kim Martin Forrer, Schulleiter Primarschule Bichwil



PRIMARSCHULE OBERUZWIL

Schmutziger Donnerstag

Wer kurz vor dem Mittag des Schmutzigen Donnerstags in Oberuzwil unterwegs war, staunte nicht schlecht ab der riesigen Menge an Kindern mit ihren Lehrpersonen, die als nicht enden wollende Schlange vom Schulhaus in Richtung Dorfplatz spazierte.

Die gesamte Primarschule vom Kindergarten bis zur 6. Klasse zog in einem bunten Umzug durchs Dorf und wurde von vielen Eltern und Schaulustigen am Strassenrand begrüsst. Die «Uzepatscher»

mit ihren mitreissenden Guggenklängen führten die Schulklassen an und begleiteten sie auf dem Weg durch die Strassen.

Auf dem Dorfplatz angekommen kamen alle in den Genuss eines weiteren Auftritts der Gugge. Es wurde mitgewippt, geklatscht und gesungen und auch der stürmische Wind und der Regen, der manch ein Kostüm etwas durchnässte, hinderte niemanden daran, die ausgelassene Fasnachtsstimmung zu geniessen.

So ging ein toller Vormittag an unserer Schule zu Ende, der bereits am Morgen mit viel Spiel und Spass gestartet hatte. Alle Lehrpersonen boten ihren Klassen ein spezielles Programm an. Es wurde gespielt, getanzt und gefeiert und dies in vielen bunten und fantasievollen Kostümen. Natürlich durfte auch ein Berliner in der Znünpause nicht fehlen!

Ein herzliches Dankeschön geht an das OK unseres Fasnachtsanlasses und natürlich auch an die «Uzepatscher», die uns auf dem Umzug begleitet haben. Wir haben uns über diesen Besuch riesig gefreut!





TODESFÄLLE

8.1.

Pätzold geb. Brändle Irma

Elisabeth, wohnhaft gewesen in Oberuzwil, mit Aufenthalt im Tertianum Christa

13.1.

Gämperle geb. Fink Ruth, wohnhaft gewesen in Oberuzwil, mit Aufenthalt im Betreuungs- und Pflegezentrum Wolfgang

15.1.

Baltensperger geb. Egli Gertrud, wohnhaft gewesen in Oberuzwil mit Aufenthalt im Tertianum Christa

18.1.

Scheiwiler Markus Hans, wohnhaft gewesen in Niederglatt, Wilen 706

19.1.

Müller Albert, wohnhaft gewesen in Oberuzwil, Rosenbühlstrasse 6

22.1.

Krebs Fausto Federico, wohnhaft gewesen in Oberuzwil, Wiesentalstrasse 15



GALERIE AM GLEIS

Ausstellung Naturimpressionen von Theresia Züllig, Wittenbach

Vom 7. bis 28. März 2026 zeigt Theresia Züllig aus Wittenbach in der Galerie am Gleis ausgewählte Werke. In der Ausstellung «Naturimpressionen» interpretiert sie Wasser, Bäume und Felsen in realistischen, stimmungsvollen Bildern.

Die Werke von Theresia Züllig zeugen von einer tiefen Ehrfurcht vor der Natur und ihren urgewaltigen Erscheinungen. Besonders grosse Felsen, mächtige Bäume und monumentale Eisberge lösen bei ihr Staunen und Respekt aus. Im Zentrum ihres künstlerischen Interesses steht das Zusammenspiel von Wind und Wasser – Kräfte, die Landschaften formen und in stetiger Bewegung halten. Züllig fasziniert das Fliessende: brandende Wellen, tosende Wasserfälle oder die wandernden Linien von Sanddünen. Diese Eindrücke setzt sie in ihren vielschichtigen Ölbildern um. Ihre Arbeiten entstehen stets vom Hintergrund her, Schicht für Schicht aufgebaut, wodurch eine räumliche Tiefe entsteht.

Die Künstlerin hat in Paris die Impressionisten studiert, deren Einfluss in der Sensibilität für Licht, Atmosphäre und Bewegung spürbar ist. Gleichzeitig bleibt Züllig ihrer eigenen Haltung treu: Sie malt ausschliesslich Szenen, die sie selbst erlebt und fotografiert hat, und interpretiert diese aus persönlicher Perspektive. Dabei betont sie, realistisch zu malen – jedoch nicht fotografisch. Ihre Bilder sind keine Abbilder,

sondern verdichtete Wahrnehmungen, die Natur als lebendigen, sich ständig wandelnden Raum darstellen. Weitere Infos unter galerieamgleis.ch

Ausstellung

7. bis 28. März 2026

Vernissage

Samstag, 7. März, 16.00 bis 18.00 Uhr
Laudatio: Jean Villot, Wittenbach
Musikalische Umrahmung: Marvin Naef – Violine, Nadine Baumeler – Viola

Finissage

Samstag, 28. März, 14.00 bis 17.00 Uhr

Anwesenheit der Künstlerin

Theresia Züllig wird an der Vernissage und Finissage anwesend sein, sowie am 13., 14., 15., 20., 21., 27. März

Öffnungszeiten

Mittwoch: 9.00 bis 11.00 Uhr
Freitag: 16.00 bis 18.00 Uhr
Samstag: 14.00 bis 17.00 Uhr
Sonntag: 14.00 bis 17.00 Uhr

Mehr Infos unter oberuzwil24!



Sportwoche

In der Woche vor den Sportferien hatten unsere 6. Klassen ein sportliches Sonderprogramm. Die Klassen Sallmann und Dautaj absolvierten vom 27. bis 29. Januar 2026 ein bewegtes Rahmenprogramm. Dieses bestand aus einem Besuch im Skillspark, der Kletterhalle «Clip n' climb» sowie einem Aufenthalt in der Eishalle Uzwil.

Um das Gesamterlebnis abzurunden, wurden zusätzlich verschiedene Spiele und Turniere in der Turnhalle der Schule durchgeführt.

Im Skillspark in Winterthur konnten die Schülerinnen und Schüler vielfältige Eindrücke im Bereich Freestyle und Parkour sammeln. Ihre individuellen Fähigkeiten stellten sie im Trampolinpark, beim Freefall Tower sowie im Skatepark unter Beweis. Doch nicht nur in diesen Bereichen konnten sie glänzen, sondern auch auf dem Indoor Fussballplatz, wo sie ihre Dribbelkünste präsentierten.

Am ersten Nachmittag in der Schule wurde das Spiel Matterhornball gespielt. Dabei konnten sich die einzelnen Teams miteinander messen und den Mattenberg über verschiedene Routen erklimmen. Am Mittwoch traten die Schülerinnen und Schüler in einem Unihockeyturnier gegeneinander an. Nach einer erfolgreichen Gruppenphase folgten die intensiven Finalrunden, in denen sich ein Team in einem spannenden Spiel den Sieg sichern konnte.

Neben den spielerischen Fähigkeiten wurden auch technische Kompetenzen gefördert. Diese konnten die Schülerinnen und Schüler insbesondere in der Kletterhalle unter Beweis stellen. Zum Abschluss der Sonderwoche besuchten wir gemeinsam die Eisbahn in Uzwil. Dort konnten sie selbst entscheiden, ob sie das freie Fahren nutzen oder sich der Herausforderung im Eishockey stellen wollten.

Abschliessend blicken alle auf eine spassige und erfolgreiche Woche zurück.



GEBURTEN

3.1.

Schönenberger Nico,

Sohn des Schönenberger Patrik Leo und der Schönenberger Marion, Riggenschwil 941, Bichwil

6.1.

Ziberi Kian,

Sohn des Ziberi Gadaf und der Ziberi Emine, Schützengartenstrasse 12, Oberuzwil

20.1.

Lema Jayden,

Sohn des Lema Godlisten Adonikam und der Lema Judith, Riggenschwil 946, Bichwil





BAUANZEIGE

Gesuchsteller und Grundeigentümer

Gemeinde Oberuzwil,
Flawilerstrasse 3, 9242 Oberuzwil

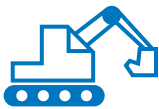
Bauvorhaben

Dach- und Fassadensanierung sowie Installation Photovoltaikanlage auf Dach und Fassaden der Primarschule Bichwil Vers-Nr. 2041 auf Grundstück Nr. 1774, Kreienbergstrasse 7, 9248 Bichwil

Einsprachefrist

28. Februar bis 13. März 2026

Die Pläne sind während der Einsprachefrist im Gemeindehaus angeschlagen oder können auf der Bauverwaltung eingesehen werden.



BAUANZEIGE

Gesuchsteller und Grundeigentümer

Alois Schilliger, Häuslen 821,
9240 Niederglatt

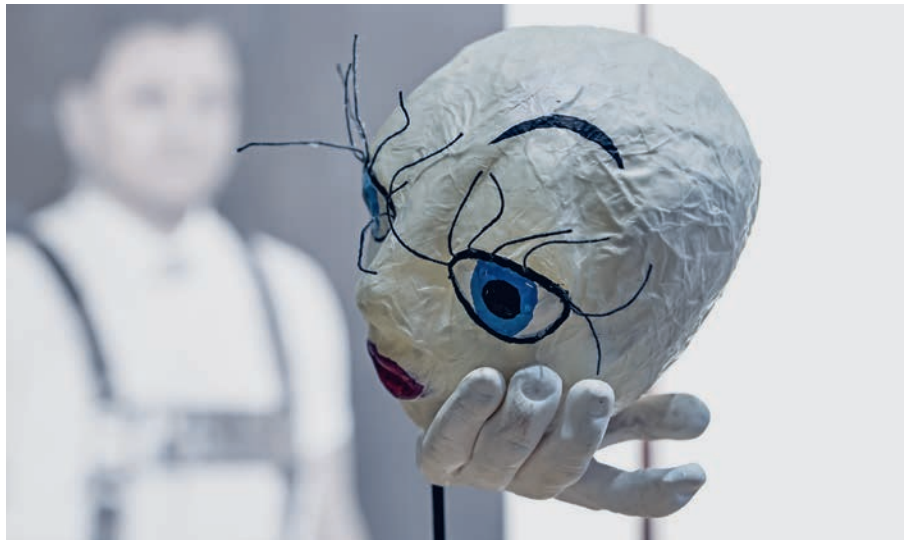
Bauvorhaben

Einbau Hofladen in Gebäude Vers-Nr. 819 auf Grundstück Nr. 1209, Häuslen, 9240 Niederglatt

Einsprachefrist

28. Februar bis 13. März 2026

Die Pläne sind während der Einsprachefrist im Gemeindehaus angeschlagen oder können auf der Bauverwaltung eingesehen werden.



GALERIE FAFOU

Am Anfang war ...

Die «anfang» – mit der die Galerie Fafou in Oberuzwil alljährlich ihre Ausstellungssaison eröffnet. Vernissage ist am Samstag, 7. März 2026, um 19.00 Uhr.

Sechs Kunstschaffende zeigen in der wiederkehrenden Ausstellung, wie unterschiedlich Kreativität sich ausdrücken kann. Die «anfang26» lädt Sie ein, sich auf einen phantasievollen Rundgang zu begeben. Treffen Sie dabei auf kleine ungewöhnliche Kreationen. Bestaunen Sie Malereien, die ironisch verspielt und lustvoll skizziert sind oder so real, dass Sie sich die Augen reiben.

Sechs Kunstschaffende

Tamara Goods Künstlerinnenname «VERGISS-MEIN-NICHT» spricht ihrem Material aus der Seele; einige würden es als Schrott bezeichnen – sie hingegen erschafft daraus Wesen, ja manchmal ganze Herden.

Ob die Werke von Urban Hugentobler Kunst sind, liege im Auge der Betrachtenden; das behauptet zumindest er selbst. Und ein genaues Betrachten braucht es, um festzustellen: Das ist ja tatsächlich gezeichnet!

2022 entdeckte Lukas Mosimann die Urban Sketcher und hat seither schon über 24 Skizzenbücher getreu dem Urban Sketcher Manifest gefüllt. Seine Zeichnungen sind eine Art Tagebücher, welche immer direkt vor Ort entstehen.

Brigitte Meyer ist zum zweiten Mal bei einer «anfang» dabei und zeigt neuere Werke. Für viele der meist figurativen Bilder schöpft die Künstlerin aus ihrer Phantasie und wirft dabei einen kritisch-ironischen Blick auf die Welt.

Eruk T. Soñschein kriert fragile, verspielte Objekte. Mechanische Kurbeln und elektronische Schalter laden dazu ein, kleine Geschichten in Bewegung zu bringen. Die Werke sind oft aus weggeworfenen, ausgedienten Materialien gestaltet.

Die Bildwelten von Dani Lutz kreisen um Figur, Portrait und Akt – mal präzise beobachtend, mal bewusst suchend. Sie sind Momentaufnahmen eines künstlerischen Prozesses, getragen von Experimentierfreude und handwerklicher Hingabe.

... und eine siebte

Zur Vernissage am Samstag, 7. März 2026, ab 19.00 Uhr, spielt Miranda Outon auf dem Handpan. Das Team der Galerie Fafou freut sich auf einen fröhlichen, spannenden Saisonauftakt und lädt alle herzlich ein, dabei zu sein.

Die Ausstellung dauert bis Sonntag, 22. März 2026. Die Öffnungszeiten und mehr Informationen sind auf der Website der Galerie (fafou.ch) verfügbar.

Eröffnung der regionalen OL-Saison 2026 in Bichwil

Am 1. März 2026 wird die regionale OL-Saison in der Nordostschweiz mit einem klassischen Wald-Orientierungslauf in Bichwil eröffnet. Der veranstaltende Verein, die OL Regio Wil, hat dafür eine neue OL-Karte im Laufgebiet Wildberg-Chapf-Eppenberg erstellt.

Den Teilnehmern aus allen Altersklassen (8 Jahre bis 90+) werden spannende Bahnen angeboten. Aus verschiedenen Schwierigkeitsgraden (vom Einsteiger bis zum Profi) und Distanzen (zwischen 1,5 und 8km) kann für jedermann eine geeignete Kategorie gefunden werden.

Für Kinder findet auf dem Areal der Primarschule ein Schulhaus-OL mit sehr einfachen Bahnen statt. Besonders attraktiv ist die Teilnahme in der Kategorie «Familie», welche dank «Famigros» kostenlos ist. Anmeldung beim Wettkampfbüro bei der Turnhalle Bichwil ist auch am Lauftag möglich, Startzeiten zwischen 9.30 und 11.30 Uhr. Im Wettkampfbüro befinden sich Garderoben und eine Festwirtschaft.

Weitere Informationen finden Sie unter:
olregiowil.ch/stoeff-memorial-ol



SPEZIALABFUHREN

Altpapier Oberuzwil
Samstag, 7. März 2026

Altmetall
Dienstag, 31. März 2026

Bioabfuhr
Montag, 2. März 2026
Montag, 16. März 2026
Montag, 23. März 2026
Montag, 30. März 2026

**Mehr Infos unter
[oberuzwil24!](http://oberuzwil24.ch)**



Kantonsröt bi de Lüüt – Schulbesichtigung Oberuzwil

Die FDP Oberuzwil lädt zum Anlass «Kantonsröt bi de Lüüt» ein. Dienstag, 10. März 2026, 19.00 Uhr Treffpunkt: Mehrzweckanlage Breite, Morgenstrasse 10, 9242 Oberuzwil

Im Rahmen einer Schulbesichtigung geben Roland Waltert und Gallus Rieger Einblicke in den Schulalltag, wobei aktuelle Fragestellungen rund um Schule und Bildung aufgegriffen werden. Anschliessend informieren die Kantonsräte der FDP über die vergangene Session sowie über aktuelle Themen aus dem Kantonsrat und stehen für Fragen aus der Bevölkerung zur Verfügung. Der Anlass ist öffentlich und offen für alle Interessierten.

Veranstalter: FDP Oberuzwil & Wil-Untertoggenburg, Raphael Dudli

Anlass «islamische Feiertage erklärt»

Was ist der Ramadan und wie wird das Fastenbrechen anschliessend gefeiert? Im Rahmen der ersten Veranstaltung der Reihe «Religiöse und staatliche Feiertage erklärt», gab Enes Hümmam Kaymak am Samstagmorgen, 14. Februar 2026, einem interessierten Publikum im Familienzentrum Gerbi4 Einblick in die Feiertage und Rituale des Islams.



In einem engagierten und kurzweiligen Referat stellte der Jugendpräsident der Männer der Schweizerischen Islamischen Gemeinschaft (SIG) Oberuzwil in einem ersten Teil die Struktur von Moschee-Vereinen und die Organisation in Dachverbänden in der Schweiz vor. Der anschliessende Teil zum Glaube Islam selbst weckte die Neugier des Publikums, beispielsweise die Ausführungen zu den fünf Säulen (Glaubensbekenntnis, Gebet, Fasten, soziale Spende und Pilgerfahrt).

Anschliessend ging Enes Hümmam Kaymak vertieft auf den Fastenmonat Ramadan ein: Ramadan – der neunte Monat im islamischen Kalender – sei mehr als nur das Fasten von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang. Es gehe vielmehr auch darum, dass die praktizierenden Menschen sich gute Tugenden aneignen und positiv

«transformiert» den Fastenmonat beenden. Der Referent unterstrich dies mit dem Beispiel, sich vorzunehmen, den ganzen Monat lang nur die Treppe anstelle des Aufzugs zu nehmen. Am ersten Tag nach dem Ramadan feiern die Gläubigen das Fest des Fastenbrechens (Eid al-Fitr) mit gemeinsamen Gebeten in der Moschee, Familienbesuchen und Geschenken. Ein weiteres grosses Fest im Islam ist das Opferfest (Eid ul-Adha), welches im Pilgermonat feierlich begangen wird. Vor und nach dem Referat gab es regen Austausch bei Gipfeli und Getränk und die Gelegenheit weitere Fragen zu stellen.

An der nächsten Veranstaltung, am Samstag, 28. Februar 2026, von 9.00 bis 11.30 Uhr, stellen Ingrid Krucker und Paul Hoch von der katholischen Pfarrei Bichwil-Oberuzwil die christlichen Feiertage rund um Ostern

genauer vor. Die Veranstaltungsreihe richtet sich insbesondere an Familien und wird organisiert durch Kurt Pauli von der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Oberuzwil-Jonschwil. Anmeldungen werden gerne (auch noch kurzfristig) über die Website ref-oberuzwil.ch entgegengenommen. Bei Fragen oder Unklarheiten dürfen Sie sich gerne bei Kurt Pauli unter der Nummer 078 326 81 98 melden.

Fabio Wagner

Mehr Infos unter oberuzwil24!





zoom
ERLEBNISTAGE IN DER REGION

**14.-17.
APRIL
2026**

**ZOOM
ERLEBNISTAGE**

Entdecke, was die Betriebe in der Region
Uzwil - Oberuzwil - Oberbüren zu bieten
haben!

Infos + Anmeldung
unter zoom-erlebnistage.ch

ERLEBNISTAGE IN DER REGION

Frühlingsferien = zoom-Erlebnistage

Die Freude ist gross, dass das Berufserkundungsprojekt für Mädchen und Knaben der 5. und 6. Primarklasse auch im Jahr 2026 durchgeführt werden kann.

Die zoom-Erlebnistage finden tageweise während den Frühlingsferien vom 14. bis 17. April 2026 in den 22 beteiligten Betrieben aus der Region Uzwil-Oberuzwil-Oberbüren statt. Organisiert werden die zoom-Erlebnistage von den örtlichen Gewerbevereinen. Für die 5. und 6. KlässlerInnen und deren Eltern lohnt es sich, frühzeitig das Angebot an Workshops zu studieren, da die Plätze erfahrungsgemäss sehr begehrt sind. Anmeldungen sind ab Samstag, 28. Februar 2026, über zoom-erlebnistage.ch möglich.

BFU SICHERHEITSTIPP

Lawinengefahr abseits der Piste

Skitouren, Freeriden und Schneeschuhwanderungen im freien Gelände sind ein besonderes Wintererlebnis – bergen jedoch Lawinen- und Absturzgefahren. Besonders häufig betroffen sind Skitourengehängerinnen und -gänger.

Für mehr Sicherheit gilt

Nutzen Sie pink signalisierte Schneeschuhrouten oder gelb markierte Schneesportabfahrten. Planen Sie Ihre Tour sorgfältig und informieren Sie sich über die aktuelle Lawinensituation. Zur Standardausrüstung gehören Lawinenverschüttetensuchgerät (LVS), Schaufel und Sonde.

Wichtig

Planungstools können unterstützen, ersetzen aber nicht die Beurteilung der Verhältnisse vor Ort. Wer gut vorbereitet unterwegs ist, reduziert das Risiko deutlich.

Weitere Informationen finden Sie unter bfu.ch/de/dossiers/schneesport-auf-der-piste





Katholische Kirchgemeinde Bichwil-Oberuzwil

Ordentliche Kirchbürgerversammlung

**Sonntag, 29. März 2026, ca. 11.00 Uhr
in der Kirche Bichwil
Gottesdienst um 10.00 Uhr**

Traktanden:

1. Vorlage des Amtsberichtes, der Jahresrechnung und des Berichtes der Geschäftsprüfungskommission für das Jahr 2025
2. Vorlage von Budget und Steuerplan für das Jahr 2026
3. Allgemeine Umfrage

Fehlende Amtsberichte und Stimmausweise können bei der Geschäftsleitungsstelle, Neugasse 14, 9242 Oberuzwil, Tel. 079 383 68 71 bezogen werden.

Der Kirchenverwaltungsrat



Wasserkorporation
9242 Oberuzwil

Einladung zur Bürgerversammlung

**Dienstag, 31. März 2026, 19.30 Uhr
Mehrzweckhalle Breite Oberuzwil**

Traktanden:

1. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2025
2. Budget 2026
3. Allgemeine Umfrage

Die Anträge der Geschäftsprüfungskommission und des Verwaltungsrates der Wasserkorporation Oberuzwil lauten wie folgt:

Antrag 1: Die Jahresrechnung 2025 der Wasserkorporation Oberuzwil sei zu genehmigen.

Antrag 2: Das Budget 2026 der Wasserkorporation Oberuzwil sei zu genehmigen.

Hinweis: Bitte Stimmrechtsausweis mitbringen.

Die Stimmunterlagen werden den Stimmberechtigten rechtzeitig per Postversand zugestellt.

Der Flyer und die ausführliche Fassung des Geschäftsberichts 2025 können auf der Website unter www.oberuzwil-wasser.ch heruntergeladen werden. Bei Bedarf kann eine Printausgabe bei der Ratsschreiberin der Wasserkorporation bestellt werden.

Verwaltungsrat der Wasserkorporation Oberuzwil



Gemeinde Oberuzwil

oberUZWIL bewegt



Uzwil.

Sammeln Sie Bewegungsminuten mit uns!

Ziel ist es in den Gemeinden Uzwil und Oberuzwil so viele Bewegungsminuten zu sammeln, damit wir gegen andere Schweizer Gemeinden gewinnen.

Haben Sie als Verein, als Firma oder als Privatperson eine sportliche Idee, mit der im Mai 2026 Bewegungsminuten gesammelt werden können?

Dann tragen Sie den Anlass über den Link oder QR-Code ein:
<https://forms.office.com/e/C7Cs1CREgt>



1. Mai 2026

Startanlass

1. – 31. Mai 2026

diverse Bewegungsanlässe

alle Bewegungsideen der Bevölkerung zum Mitmachen sind ab Mai auf unserer Website aufgeschaltet und werden in den Gemeindeblättern publiziert

31. Mai 2026

Schlussanlass

Der Schlussanlass findet an der RIGA2026 statt, das genaue Programm folgt.



Kontakt

Kathrin Germann 078 793 84 93 / Christine Angehrn 079 916 58 81

E-Mail-Adresse info@uzwil.ch





Abstimmen und Wählen geht jetzt auch digital

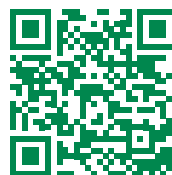
Jetzt für E-Voting anmelden!

QR-Code scannen und mitmachen

Nutzen Sie die Möglichkeit für die elektronische Stimmabgabe und melden Sie sich jetzt an.

An- und Abmeldungen für E-Voting werden berücksichtigt, wenn sie spätestens acht Wochen vor dem Wahl- oder Abstimmungs-sonntag vorgenommen werden.

Hier geht's direkt zur Anmeldung!



Zukunft möglich machen. Gut für den ganzen Kanton.

Boden clever nutzen!

WilWest bündelt die Entwicklung und stärkt die Region als attraktiven Lebens- und Wirtschaftsraum!

Dank WilWest wird das Verkehrsproblem rund um Wil entlastet.

Christoph Züger
Kantonsrat FDP



Pascal Frommenwiler
Kantonsrat SVP



Franziska Cavelti
Kantonsrätin GLP



jazuwilwest.ch



Mehr als Reinigung. Easy.

DACHCOM



Mehr auf pronto-ag.ch

pronto

Wir verstehen mehr
als Reinigung.

Schwein
aber fein



Frühlings-Gourmet Metzgete à discrétion

Samstag, 21. & Sonntag, 22. März 2026

Feine Schweinereien in kleinen Portionen, um die grosse Auswahl zu geniessen. Erleben Sie eine Metzgete, die keine Wünsche offen lässt. Vielseitig, kreativ & saisonal von der Vorspeise bis zum Dessert – genussvolle Momente garantiert.

Metzgete à discrétion mittags und abends
Preis pro Person Fr. 59.– (exklusiv Getränke)

Wir freuen uns auf Sie

Ihr Herberge-Team

Jasmin Angehrn & das Herberge-Team



Reservation

Landgasthof zur alten Herberge
9246 Niederbüren | +41 71 422 20 91
www.alte-herberge.ch

LANDGASTHOF
*Zur alten
Herberge*
NIEDERBÜREN



Gärten & mehr

Eventkalender

Ideen für den Garten

Erleben Sie Gartenprojekte live an unseren Events und lassen Sie sich inspirieren.

- 09.05.2026** Gartentag
- 21.05.2026** Flammengrillabend
- 20.06.2026** Wassergartentag
- 22.08.2026** Gartentag
- 12.09.2026** Wassergartentag
- 28.10.2026** Beleuchtungsabend

Jetzt informieren & anmelden!
gaertenundmehr.ch | 071 931 20 88



**Gleiches Team,
gleiche Qualität,
neuer Auftritt.**

Aus Burtscher wird **Voltwerk**

Bereit für neue Energie?

Seit dem Inhaberwechsel ist unser Team auf über 20 Mitarbeitende gewachsen. Unsere Projekte sind grösser geworden, unser Angebot vielfältiger und unsere Ausrichtung klarer auf die Energiezukunft fokussiert. Jetzt ist der richtige Moment gekommen unserem Unternehmen ein frisches Erscheinungsbild zu geben.

Aus Burtscher Elektro- und Gebäudetechnik AG wird **Voltwerk AG**.

Warum dieser Schritt

- Weil wir heute weit mehr bieten als klassische Elektroinstallationen
- Weil unsere Stärke noch vertiefter in der Verbindung von Handwerk und zukunftsorientierten Lösungen liegt
- Mehr Fokus auf Photovoltaik, Batteriespeicher, intelligentes Energiemanagement und E-Mobilität
- Mehr Klarheit im Auftritt, mehr Effizienz in den Abläufen
- Gleiche Ansprechpersonen, gleiche Verlässlichkeit und gleichbleibende Qualität



Warum Voltwerk?

Volt steht für Energie, Technik und elektrische Kraft.

Werk steht für präzises Handwerk und verlässliche Zusammenarbeit.

Zusammen verbinden sie Technik und Handwerk zu einer klaren, zukunftsorientierten Haltung.

Mehr über Voltwerk

elektrisch.ch



Voltwerk AG

St. Gallerstrasse 150
9230 Flawil
+41 71 393 28 14
info@elektrisch.ch

Abrechnungspflicht für Selbständigerwerbende im Nebenerwerb

Mehr Informationen
www.svasg.ch/se



Üben Sie eine selbständige Tätigkeit im Nebenerwerb aus?

Dann stellen Sie sich sicherlich die Frage nach der AHV-Abrechnungspflicht.

Eine Selbständigkeit im Nebenerwerb muss nicht in jedem Fall angemeldet werden. Erforderlich ist eine Anmeldung, wenn das jährliche Einkommen aus selbständigem Nebenerwerb über 2500 Franken beträgt. Übersteigt jedoch das jährliche Einkommen die Grenze von 2500 Franken nicht, ist keine Anmeldung notwendig.

Im Online-Schalter auf www.svasg.ch/formulare-ahv-beitraege können die Formulare heruntergeladen oder bei der AHV-Zweigstelle bezogen werden.



01.2025

PRO
SENECTUTE
GEMEINSAM STÄRKER

Gesucht!

Wil & Toggenburg

Ortsvertreterin / Ortsvertreter

Für Geburtstagsbesuche von Seniorinnen und Senioren in der **Gemeinde Oberuzwil** suchen wir Mitarbeitende im Sozialzeit Engagement. Ortsvertretende überreichen den Jubilarinnen und Jubilaren eine von der Pro Senectute vorbereitete Geburtstagskarte und ein Geschenk.

Auskunft bei
Pro Senectute Wil & Toggenburg
Angela Gini, 071 987 66 46
angela.gini@sg.prosenectute.ch

Wo neue Lebensabschnitte beginnen.

 **Clientis**
Immo-Corner

Wir begleiten Sie
persönlich beim Verkauf
und Kauf Ihres Eigenheims.

Lea Hugli & Loredana Schefer

Clientis Immo-Corner
071 955 03 03 | cbz-immocorner.ch



Agenda 2026

26. Februar

18.30–20.00 Uhr

Klang-Meditation

Familienzentrum Gerbi 4

Transformation durch Energiearbeit und Meditation

19.30 Uhr

Faszinierend, Kurios, Erschreckend: Unsere Biodiversität

Evang. Kirchgemeindehaus

Natur- und Vogelschutzverein Uzwil und Umgebung

27. Februar

18.00–20.00 Uhr

Repair-Café

Repair-Café Oberuzwil

19.30–22.00 Uhr

Neugeborene verstehen – mit Dunstan Babysprache

Fostac AG

Dis Chind und Du

27. Februar bis 28. Februar

Metzgete Männerchor

Alti Gerbi Oberuzwil

Männerchor Frohsinn Oberuzwil

28. Februar

8.30–11.30 Uhr

Workshop:

mit Babys auf dem Weg zur Sprache

Fostac AG

Dis Chind und Du

9.00–11.30 Uhr

Religiöse und staatliche Feiertage erklärt

Familienzentrum Gerbi4

Ev.-ref. Kirchgemeinde Oberuzwil-Jonschwil

1. März

8.30–15.00 Uhr

Regionaler Orientierungslauf – 18. Stöff Memorial OL 2026

Besammlung Turnhalle Bichwil, Laufgebiet Eppenberg / Chapf / Wildberg

OL Regio Wil

14.00–17.00 Uhr

Badminton NLA-Heimspiel

BZWU Turnhalle Niederuzwil

Badmintonclub Uzwil

2. März

ab 7.00 Uhr

Bioabfuhr

Gemeinde Oberuzwil

3. März

9.00–11.00 Uhr

Mütter- und Väterberatung

Familienzentrum Gerbi 4

Mütter- und Väterberatungsstelle

5. März

18.30–19.30 Uhr

Ferdinand Gehr Jahr

Kirche Niederglatt

Pfarreigremium Niederglatt

6. März

Mütter- und Väterberatung

Familienzentrum Gerbi 4

Mütter- und Väterberatungsstelle

7. März

ab 7.00 Uhr

Papiersammlung Oberuzwil

Oberuzwil

19.00–21.00 Uhr

Anfang26 – Gemeinschaftsausstellung zur Saisonöffnung

Galerie Fafou

8. März

Abstimmung

Gemeindehaus, Flawilerstrasse 3

Gemeinde

14.00–16.00 Uhr

Wechselausstellung

Ortsmuseum Altes Statthalterhaus

Team Ortsmuseum

14.00–17.00 Uhr

Anfang26 – Gemeinschafts- ausstellung zur Saisonöffnung

Galerie Fafou

10. März

Seniorenachmittag

Evang. Kirchgemeindehaus

Kirchgemeinden Oberuzwil

12. März

18.30–20.00 Uhr

Klang-Meditation

Familienzentrum Gerbi 4

Transformation durch Energiearbeit und Meditation

13. März

17.00–19.00 Uhr

Anfang26 – Gemeinschafts- ausstellung zur Saisonöffnung

Galerie Fafou

19.00 Uhr

HV Frauenverein Oberuzwil

Kath. Unterkirche, Oberuzwil

Frauenverein Oberuzwil

19.00 Uhr

Musikschulkonzert

Singsaal, OZ Schützengarten

Musikschule Oberuzwil-Jonschwil

13. bis 27. März

12.00–14.00 Uhr

Fasten-/Freitagssuppe

Kath. Unterkirche

Kath. Galluspfarrei